

Hilfe für Menschen in Quarantäne

Stand: 18.03.2020

Wie können wir Menschen helfen, die in Quarantäne leben und Menschen, die zur Risikogruppe zählen? Zur Risikogruppe zählen Menschen mit Vorerkrankungen wie Diabetes oder Bluthochdruck etc., sowie Menschen, die älter als 65 Jahre alt sind. Diese sollten Hilfe beim Einkaufen oder anderweitige Hilfe in Anspruch nehmen können, um das Risiko einer Erkrankung zum jetzigen Zeitpunkt zu verringern.

Menschen, die helfen können und Menschen, die Hilfe benötigen können über die Nachbarschaftschallenge per Handzettel und Telefon in Kontakt treten oder auch über die Internetplattformen www.coronahelper.eu oder www.quarantaenehelden.org.

Wichtig jedoch: Helfer und die, die Hilfe in Anspruch nehmen sollten sich dabei **nicht persönlich treffen. Sie müssen unbedingt die Eigensicherheit und alle Hygienemaßnahmen beachten. Es muss ein Ablageort** für Einkaufszettel, Geld und Einkäufe vereinbart werden! Es geht genau darum, dass die Risikogruppe nicht unbewusst (wenn man sich gesund fühlt) infiziert wird.